

Selbstverpflichtung Kinder- und Jugendschutz Trainer

Kenntnisnahme

Ich nehme von der Selbstverpflichtung des Vereins UHC Flamatt-Sense Kenntnis und bekräftige mit meiner Unterschrift, dass ich in meiner Trainertätigkeit danach handeln werde.

Grundsatz

Ich weiss, dass der Verein UHC Flamatt-Sense sexuelle Ausbeutung und sexuelle Grenzverletzungen als zentralen Angriff auf die persönliche Integrität der Betroffenen betrachtet. Die Förderung der persönlichen Integrität der uns anvertrauten Kinder und Jugendlichen ist neben der sportlichen Betätigung ein wichtiges Ziel des Vereins. Aus diesem Grund dulden der Verein und ich als Vertreter des Vereins weder sexuelle Ausbeutung noch grenzverletzendes Verhalten.

Wenn sexuelle Ausbeutung vorkommt oder vermutet wird, werde ich dem Verein helfen, konsequent und effizient vorzugehen.




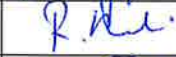







Absicht

Ich weiss, dass der Verein UHC Flamatt-Sense Folgendes unternommen hat:

- Er hat zwei Ansprechpersonen bezeichnet. Diese Personen werden in der Prävention sexueller Ausbeutung speziell geschult und können mir bei Problemen weiterhelfen.
- Er informiert die Kinder und Jugendlichen sowie deren Eltern regelmässig über die Grundhaltung des Vereins. Der Verein fordert sie und auch mich auf, bei entsprechenden Wahrnehmungen mit den Ansprechpersonen des Vereins Kontakt aufzunehmen.
- Wenn im Verein konkrete Hinweise oder Verdacht auf sexuelle Ausbeutung bekannt werden, nimmt der Verein auf jeden Fall externe Hilfe zur Klärung der Lage in Anspruch.
- Wer im Verein nachweisbar sexuelle Ausbeutung verübt, wer sich in seinem grenzverletzenden Verhalten nicht korrigieren lässt, wird seiner oder ihrer Funktionen enthoben. Eine weitere Mitgliedschaft im Verein wird nur in Ausnahmefällen und nur unter Bedingungen gewährt.
- Zum Schutz der dem Verein anvertrauten Kinder, Jugendlichen und erwachsenen Teilnehmenden können auch nicht bewiesene, aber begründete Verdachtsmomente zu einer Enthebung von allen Tätigkeiten führen.
- Der Verein hat via Presse, Internet und Vereinsorgan über die vorliegende Selbstverpflichtung informiert.

Wichtige Verhaltensmerkmale

- Ich greife das Thema Fehlhandlung und sexueller Missbrauch regelmässig mit anderen Trainern sowie mit den Kindern und Jugendlichen auf. So verschwindet das Geheimnisvolle und die Spieler merken, dass der Trainer auf solche Fragen sensibilisiert ist.
- Ich ermutige Kinder und Jugendliche, nein zu sagen. Sie sollen lernen, auf ihren Körper zu achten und mit ihm respektvoll umzugehen.
- Ich weiss, dass ich die Garderobe meiner Mannschaft während des Umziehens und Duschens nicht betreten darf. Ich treffe klare Abmachungen, wenn ich mit der Mannschaft auswärts übernachte.

Team	Name	Vorname	Unterschrift
UHS	Jenny	Fabian	
UHS	Toggweiler	Mike	
UHS	Werro	Rony	
JunE	Messerli	Roger	
JunE	Zbinden	Marco	
JunD	Kaeser	Guido	
JunD	Perler-Benninger	Sabine	
JunD	Schmid	Marco	
JunC	Bourget	Stephan	
JunC	Dutly	Christian	
Juniorinnen C	Lehmann	Nicolas	

Die Selbstverpflichtung muss von den Trainern der Stufen F-, E-, D- und C-JuniorInnen unterzeichnet werden. Der Einfachheit halber wird nur die männliche Schreibweise verwendet. Trainerinnen sind selbstverständlich immer mitgemeint.